



KURZ VOR

ANPFIFF



Die MT gewann
in der HBL in
Kiel. – Klapp't's
auch in der
European
League?

Foto: A. Käsler



**MT MELSUNGEN
THW KIEL**

#15




Bitte ein Bit
Bitburger

Offizieller Premium Partner

Bitte SCHMECKEN LASSEN

Bitte ein Bit



INHALT

04

Michael Wiederer
Vorwort des EHF-Präsidenten

08

Kurzportrait
Der THW Kiel

06

Die Hauptrunde
... ist eröffnet!

10

So wollen sie spielen
Die Kader von MT und THW

12

Die Hauptrunde
Vorschau

14

Aaron Mensing trifft
zwei Landsmänner
Landin und Madsen

16

Ihr Kontakt zur MT
Alle wichtigen Adressen



So wird gejubelt!
Wenn einer weiß,
wie es geht,
dann Nebojsa Simic.

Foto: A. Käsler

Dear handball friends,

16 teams remain in race for EHF European League Men 2024/25 title!

Following a thrilling opening to the season, starting with 10 teams in the qualification round and another 22 joining the race for the trophy in the group matches, the EHF European League Men 2024/25 looks to the main round. The competition is set to heat up as the 16 sides left standing vie for places in the knockout round, with four direct quarter-final places and eight play-off spots at stake.



After four rounds in this phase, the teams that finish on top of the four main round groups will earn the right to skip the play-offs and progress directly to the quarter-finals, while the sides ranked second and third in each of the groups will meet in the play-offs. The play-offs and quarter-finals will consist of two-leg ties to determine aggregate winners. The quarter-final victors qualify for the EHF Finals Men 2025, to be held in Hamburg.

The 16 teams in the main round reached this stage after placing first or second their respective group matches tables.

Three teams start the main round on the back of a perfect record of wins in the EHF European League season: Montpellier Handball, THW Kiel and SG Flensburg-Handewitt – three clubs that have previously won the coveted EHF Champions League title.

However, with only the results against other teams that progress counting towards the main round tables, two other sides will start this stage with the maximum two points despite having lost in the group matches: Bidasoa Irun from Spain and another German team, MT Melsungen.

Montpellier play in group I alongside Danish side GOG, Swiss team HC Kriens-Luzern, and Spanish club Fraikin BM. Granollers, the latter of whom played the EHF European League final in 2023. Irun are in group II with Limoges from France, Sport Lisboa e Benfica from Portugal and Ystads IF from Sweden. Group III features Kiel, Melsungen, Vojvodina from Serbia and FC Porto from Portugal. Group IV is comprised of Flensburg, VfL Gummersbach (Germany), Fenix Toulouse (France) and MOL Tatabanya KC (Hungary).

The main round begins on February 11 and concludes on March 4. The play-offs will take place on March 25 and April 1, the quarter-finals on April 22 and 29, and the EHF Finals Men on May 24–25.

Enjoy the matches!

Yours in sport,
Michael Wiederer • EHF President

Liebe Handballfreunde,

16 Mannschaften sind noch im Rennen um den Titel der EHF European League Men 2024/25!

Nach einem spannenden Saisonauftakt, der mit 10 Mannschaften in der Qualifikationsrunde begann und 22 weitere in den Gruppenspielen ins Rennen um den Pokal einstiegen, blickt die EHF European League Men 2024/25 nun auf die Hauptrunde. Der Wettbewerb wird sich verschärfen, da die 16 verbliebenen Mannschaften um Plätze in der K.-o.-Runde kämpfen, wobei es um vier direkte Viertelfinalplätze und acht Play-off-Plätze geht.

Nach vier Runden in dieser Phase erhalten die Mannschaften, die die vier Hauptrundengruppen anführen, das Recht, die Play-offs zu überspringen und direkt ins Viertelfinale einzuziehen, während die Mannschaften auf den Plätzen zwei und drei jeder Gruppe in den Play-offs aufeinandertreffen. Die Play-offs und Viertelfinals bestehen aus Hin- und Rückspielen, um die Gesamtsieger zu ermitteln. Die Viertelfinalsieger qualifizieren sich für die EHF Finals Men 2025, die in Hamburg ausgetragen werden.

Die 16 Teams der Hauptrunde erreichten diese Phase, nachdem sie in ihren jeweiligen Gruppenspieltabellen den ersten oder zweiten Platz belegt hatten. Drei Teams starteten mit einer perfekten Siegesbilanz in der Saison der EHF European League in die Hauptrunde: Montpellier Handball, THW Kiel und SG Flensburg-Handewitt – drei Vereine, die zuvor den begehrten Titel der EHF Champions League gewonnen haben.

Da jedoch nur die Ergebnisse gegen andere Teams, die weiterkommen, für die Hauptrundentabellen zählen, starten zwei weitere Mannschaften trotz Niederlagen in den Gruppenspielen mit den maximalen zwei Punkten in diese Phase: Bidasoa Irun aus Spanien und ein weiteres deutsches Team, MT Melsungen.

Montpellier spielt in Gruppe I zusammen mit dem dänischen Team GOG, dem Schweizer Team HC Kriens-Luzern und dem spanischen Verein Fraikin BM. Granollers, letzterer spielte 2023 das Finale der EHF European League. Irun ist in Gruppe II mit Limoges aus Frankreich, Sport Lisboa e Benfica aus Portugal und Ystads IF aus Schweden. Gruppe III besteht aus Kiel, Melsungen, Vojvodina aus Serbien und FC Porto aus Portugal. Gruppe IV besteht aus Flensburg, VfL Gummersbach (Deutschland), Fenix Toulouse (Frankreich) und MOL Tatabanya KC (Ungarn).

Die Hauptrunde beginnt am 11. Februar und endet am 4. März. Die Play-offs finden am 25. März und 1. April statt, die Viertelfinals am 22. und 29. April und die EHF Finals Men am 24.–25. Mai.

Viel Spaß bei den Spielen!

Mit sportlichen Grüßen,
Michael Wiederer • EHF-Präsident

MIT MELDUNGEN IST
#OFFENFUERVIELFALT



**Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild
bestellen und Flagge zeigen!**

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de

Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

 **offenfuervielfalt**

Die bisherigen Auftritte der MT Melsungen in der EHF European League waren durchweg überzeugend. Auch wenn das fürs Weiterkommen in die Hauptrunde bedeutungslose Match gegen Mazedonien-Vertreter HC Vardar knapp mit 30:32 verloren wurde. Nun also steht die nächste Etappe auf europäischem Parkett an und die beginnt gleich mit einem Kracher gegen eine der erfolgreichsten Mannschaften in dieser Sportart überhaupt, den THW Kiel!

In der Liga hat es in dieser Saison ja schon mal geklappt. Gelingt es der MT Melsungen, das "Wunder von der Wunderino-Arena" nun der European League zu wiederholen?

Mit 25:21 behielten die Nordhessen an jenem 26. September an der Förde die Oberhand im Match gegen den Rekordmeister und klaren Favoriten. Das Parrondo Team hatte einen Sahnetag erwischt. Allen voran Dainis Kristopans, der sieben Treffer bei sieben Versuchen markierte. Die Sensation bahnte sich bereits zur Halbzeit an, als die Rotweißen mit sieben Toren Vorsprung in die Kabinen gingen. Zugegebenermaßen mussten die Hausherren seinerzeit auf drei ihrer Rückraumakteure verzichten. Dennoch lassen sich die Zebbras von solcherlei Personalien nicht so leicht einfangen. Erst recht nicht, in ihrem eigenen Gehege. Sei's drum, für die MT war der Sieg in Kiel nach der Niederlage bei den Rhein-Neckar Löwen der Startpunkt für eine glanzvolle erste Saisonhälfte.

Jetzt steht der zweite Durchgang an und damit werden die Karten neu gemischt. Erst recht, wenn nach einer Unterbrechung der Wettkampfphase – wie in diesem Fall durch die WM – die Clubs erst wieder auf Touren kommen müssen.

Erschwerend kommen angespannte Personalsituationen hinzu. Hüben wie drüben haben die Clubs derzeit die gleichen Probleme. Derzeit beklagen viele Trainer verletzungsbedingte Schwächungen ihrer jeweiligen Kader. Einige Spieler waren bereits vor Jahresfrist ausge-

fallen, andere kehrten lädiert von ihren WM-Einsätzen zurück. Da geht es dem THW Kiel nicht anders als der MT Melsungen.

Was Zebra-Coach Filip Jicha umtreibt, hat er kürzlich auf der vereinseigenen Homepage verraten:

Zur Personalsituation: "Wir wissen nicht, ob Hendrik Pekeler zum Rückrundenstart wird spielen können. Dafür brauchen wir das grüne Licht der Ärzte. Bei Harald Reinkind sieht es hingegen ganz gut aus, er ist in der Endphase seiner Reha-Zeit. Bei ihm steigern wird jetzt die Handballerinnen mit unserem einzigen gesunden Profi Patrick Wiencek. Für Nikola Bilyk wird es sehr eng, Elias Ellefsen á Skipagøtu hatte drei Wochen Nationalmannschafts-Lehrgang. Den hat er gut weggesteckt, aber jetzt musst er wieder bei uns ins Programm. Insgesamt ist die personelle Situation aber schlechter als im Dezember, auch weil wir nicht wissen, wann es mit Domagoj Duvnjak weitergeht".

Zur allgemeinen Entwicklung: "Wir haben insgesamt einen Schritt nach vorn gemacht. In der taktischen Umsetzung waren wir viel disziplinierter, haben Spaß daran gefunden, Angriffe durchzuspielen. Dadurch hatten wir viel mehr Sicherheit in unserem Angriff. Und wir haben auch neues ausprobiert, woran wir Spaß hatten. Selbst das Unterzahlspiel zu fünft, also quasi die Rückkehr zu einer alten Taktik, hat meinen Spielern Spaß gemacht. Aber wir brauchen in der Rückrunde die Hilfe unserer Rekonvaleszenten. Die Hin-

runde war ein Ritt auf der Rasierklinge, und auch die kommenden Monate werden nicht einfacher".

In welcher Verfassung die beiden Kontrahenten sein werden, wenn sie am Dienstag aufeinandertreffen, wird sich in etwa einschätzen lassen, wenn beide ihr erstes Punktspiel absolviert haben: Die MT gegen Göppingen antreten und Kiel in Magdeburg. Die Ergebnisse werden die Fans schon kennen, wenn sie diese Zeilen lesen. Insofern machen weitere Spekulationen zu möglichen Formkurven an dieser Stelle wenig Sinn.



Was in dieser Hauptrunde der European League vielmehr zu beachten ist: Wer seine Gruppe als Sieger abschließt, darf direkt ins Viertelfinale vorrücken. Wer Zweiter wird, muss den Umweg über die Playoffs nehmen. Und wer schlechter abschneidet, darf sich ohnehin aus diesem Wettbewerb verabschieden. Insofern verbietet es sich, zu taktieren. Die Devise muss vielmehr vom ersten Spiel an gemäß der Körpersprache von Rogério Moras (Foto) lauten: Wir gehen "All in!". B.K.



TEAMLINE EVO STAR

GEMEINSAM GEWINNEN
Offizieller Ausrüster der MT Melsungen | www.erima.de



THW Kiel • European League Kader • Saison 2024/2025

Hinten, v.l.: Nikola Bilyk, Hendrik Pekeler, Patrick Wiencek, Harald Reinkind, Petter Øverby, Henri Pabst, Eric Johansson. **Mitte, v.l.:** Elias Ellefsen á Skipagøtu, Bence Imre, Magnus Landin Jacobsen, Domagoj Duvnjak, Emil Wernsdorf Madsen, Linus Kutz. **Vorn, v.l.:** Christian Sprenger, Lukas Zerbe, Leon Nowotny, Andreas Wolff, Tomáš Mrkva, Rune Dahmke, Filip Jicha. **Abgänge während der Saison:** Karl Wallinius (Nov. 2024), Samir Bellahcene (Nov. 2024).

Foto: THW

Kurzportrait THW Kiel

THW Kiel:

Der Turnverein Hassee-Winterbek e. V. von 1904, bekannt als THW Kiel, ist ein Sportverein aus Kiel. Er stammt aus der ursprünglich selbständigen Gemeinde Hassee und deren Ortsteil Winterbek. Der Verein wurde am 4. Februar 1904 gegründet. Als Sportarten wurde Turnen für Knaben und Männer angeboten, ab 1907 durften auch Mädchen teilnehmen. Ab 1923 wurde Handball gespielt, 1926 kam Leichtathletik hinzu, zeitweise Schwimmen, 1949 Tischtennis, 1959 Badminton und 1972 Tennis. Von 2011 bis 2017 verfügte der THW Kiel über eine Kung-Fu-Abteilung. Bekannt ist der Verein vor allem durch seine Handballabteilung, deren Bundesliga-Spielbetrieb am 1. Juli 1992 in die THW Kiel Handball-Bundesliga GmbH & Co. KG ausgegliedert wurde. Der Turnverein Hassee-Winterbek e. V. von 1904 hält dort 26 Prozent der Stimmrechte.

Quelle: Wikipedia

Erfolge:

- 4x Champions-League-Sieger
- 23x Deutscher Meister
- 12x Deutscher Pokalsieger
- 4x EHF-Pokalsieger
- 1x Champions-Trophy-Sieger
- 1x Super-Globe-Sieger
- 13x Deutscher Supercup-Sieger



Foto: THW

Kein Club ohne Maskottchen.

Was Drache "Henner" bei der MT ist Zebra "Hein Daddel" beim THW. Es erblickte 1998 das Licht der Welt und verdankt seinen Namen des legendären Kieler Handballers Hein Dahlinger (1922-2008), dessen Spitzname eben "Hein Daddel" war.



Fröhlich

Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Fbg.-Gensungen
Tel. (05662) 9488-0
Fax (05662) 9488-11



15%

Exklusiv für alle MT-Fans:
Mit dem Code „fullepower“
erhältst du 15% Rabatt in
unserem Onlineshop!

www.kleinigkeit.de


Kleinigkeit

Trainer

Roberto Garcia Parrondo (44)

Athletiktrainer

Jonas Schmidt

Teammanager

Matthias Horn

Physiotherapeuten

Jennifer Perlwitz

Jule Junghans

Leon Feckler

Teamärzte

Dr. Gerd Rauch

Bernd Sostmann

Dr. Karl-Friedrich Appel

Dr. Petra Rauch (M.SC.)

Co-Trainer

Finn Lemke

Torwarttrainer

Carsten Lichtlein

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Adam Morawski	TW	17.10.94	193	POL	76	
	2	Leon Stehl	RA	29.08.06	185	GER	./.	
	4	Nikolaj Enderleit	RR	21.06.97	197	DEN	./.	
	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	54	
	8	Adrian Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	74	
	10	Dainis Krištopāns	RR	27.09.90	215	LAT	77	
	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
	13	Rogério Moraes	KM	11.01.94	204	BRA	58	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	39	
	18	Florian Drosten	LA	18.06.04	187	GER	0	
	19	Elvar Örn Jonsson	RM	31.08.97	188	ISL	75	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	94	
	24	Alexandre Cavalcanti	RL	27.12.96	201	POR	81	
	26	Tom Wolf	RL	02.06.06	196	GER	0	
	33	Aaron Mensing	RR	11.11.97	201	GER/DEN	24	
	36	Pawel Krawczyk	TW	07.07.05	195	POL	0	
	44	Jonas Riecke	RR	11.01.05	196	GER	./.	
	53	Bruno Eickhoff	KM	30.12.03	200	GER	./.	
	71	Mohamed Amine Darmoul	RM	04.02.98	183	TUN	51	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	61	
	83	Ian Barrufet	LA	19.05.04	198	ESP	0	

Trainer
Filip Jicha (42)

Torwarttrainer
Mattias Andersson

Betreuer
Michael Menzel

Physiotherapeuten
Jan Bock
Markus Engelmann

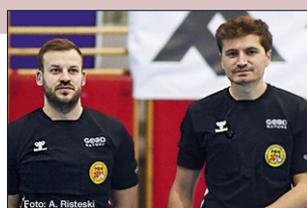
Teamärzte
Dr. Detlev Brandecker
Dr. Torsten Morscheuser
Dr. Philip Lübke

Co-Trainer
Christian Sprenger

Athletiktrainer
Hinrich Brockmann

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	4	Domagoj Duvnjak	RM	01.06.88	197	CRO	257	
	6	Harald Reinkind	RR	17.08.92	197	NOR	171	
	7	Magnus Landin Jacobsen	LA	20.08.95	200	DEN	137	
	11	Petter Øverby	KM	26.03.92	200	NOR	140	
	12	Leon Nowotny	TW	09.08.05	200	GER	0	
	16	Tomas Mrkva	TW	20.01.89	201	CZE	152	
	17	Patrick Wiencek	KM	22.03.89	200	GER	159	
	19	Henri Pabst	RR	09.02.04	190	GER	0	
	21	Eric Johansson	RL	28.06.00	198	SWE	38	
	23	Rune Dahmke	LA	10.04.93	189	GER	76	
	24	Lukas Zerbe	RA	17.01.96	184	GER	30	
	25	Linus Kutz	RM	28.02.05	187	GER	0	
	33	Andreas Wolff	TW	03.03.91	198	GER	163	
	45	Emil Wernsdorf Madsen	RR	01.01.01	194	DEN	14	
	53	Nikola Bilyk	RL	28.11.96	198	AUT	110	
	61	Hendrik Pekeler	KM	02.07.91	203	GER	122	
	71	Elias Ellefsen á Skipagøtu	RM	19.05.02	185	FRO	14	
	91	Bence Imre	RA	15.10.02	185	HUN	14	

Referees	Flag	EHF	IHF
Danielo Bozhinovski (MKD)		✓	✓
Viktor Nachevski (MKD)		✓	✓



EHF Delegate	Timekeeper / Scorekeeper
Stephan Vitzthum (SUI)	N.N. / N.N.

HAUPTRUNDE		GRUPPE I						
	G	W	D	L	Goals	±	P	
1. Montpellier Handball	2	2	0	0	62:49	13	4	
2. GOG	2	1	0	1	69:68	1	2	
3. HC Kriens-Luzern	2	1	0	1	68:69	-1	2	
4. Fraikin BM. Granollers	2	0	0	2	49:62	-13	0	

HAUPTRUNDE		GRUPPE II						
	G	W	D	L	Goals	±	P	
1. Bidasoa Irun	2	2	0	0	64:55	9	4	
2. Limoges Handball	2	1	0	1	67:65	2	2	
3. Sport Lisboa e Benfica	2	1	0	1	65:67	-2	2	
4. Ystads IF HF	2	0	0	2	55:64	-9	0	

HAUPTRUNDE		GRUPPE III						
	G	W	D	L	Goals	±	P	
1. MT Melsungen	2	2	0	0	61:51	10	4	
2. THW Kiel	2	2	0	0	69:63	6	4	
3. Vojvodina	2	0	0	2	63:69	-6	0	
4. FC Porto	2	0	0	2	51:61	-10	0	

HAUPTRUNDE		GRUPPE IV						
	G	W	D	L	Goals	±	P	
1. SG Flensburg-H.	2	2	0	0	83:56	27	4	
2. VfL Gummersbach	2	1	0	1	63:57	6	2	
3. Fenix Toulouse	2	1	0	1	57:63	-6	2	
4. MOL Tatabanya KC	2	0	0	2	56:83	-27	0	

HAUPTRUNDE GRUPPE III – TERMINE UND ERGEBNISSE

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
DI	11.02.25	20:45	MT Melsungen (GER)	THW Kiel (GER)	00:00 (00:00)	Rothentbach-Halle	4.491
DI	11.02.25	20:45	FC Porto (POR)	Vojvodina (SRB)	00:00 (00:00)	Pavilhao Dragao Arena	2.225
DI	18.02.25	20:45	THW Kiel (GER)	FC Porto (POR)	00:00 (00:00)	Wunderino Arena	10.285
DI	18.02.25	20:45	Vojvodina (SRB)	MT Melsungen (GER)	00:00 (00:00)	Sportska hala Slana Bara	1.950
DI	25.02.25	20:45	MT Melsungen (GER)	Vojvodina (SRB)	00:00 (00:00)	Rothentbach-Halle	4.491
DI	25.02.25	20:45	FC Porto (POR)	THW Kiel (GER)	00:00 (00:00)	Pavilhao Dragao Arena	2.225
DI	04.03.25	20:45	THW Kiel (GER)	MT Melsungen (GER)	00:00 (00:00)	Wunderino Arena	10.285
DI	04.03.25	20:45	Vojvodina (SRB)	FC Porto (POR)	00:00 (00:00)	Sportska hala Slana Bara	1.950



Als "Man of the match" ist man schnell sein Trikot los. So wie hier Ian Barrufet, der damit einen jungen Fan sichtlich glücklich machte.

Foto: A. Käsler

Partner-Special



Valentins-Preview

14 | 02 | 25
Valentinstag
IM CINEPLEX

Rosen-Aktion



Tolle Preise

KINOFAMILIE SCHÄFER

CINEPLEX

Capitol | BAUNATAL
ROYAL





Aaron Mensing trifft im Spiel gegen Kiel auf zwei dänische Landsleute: Magnus Landin und Emil Wernsdorf Madsen. Mit Letztgenanntem hat er sogar eine Saison lang zusammen bei GOG in Gudme gespielt.

Foto: A. Käsler



Natürlich erfrischend

– ohne
Kalorien



- ohne Zucker
- ohne Süßstoff

Entdecken Sie jetzt unser
prickelndes Mineralwasser mit
dem erfrischenden Spritzer
echter Frucht!



MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
Mo., Di. 10-16 Uhr, Mi., Do., Fr. 10-13 Uhr

Fan Point Kassel
Grüner Weg 19, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo.-Fr., 10:09-18:09 Uhr, Sa., 10:09-15:09 Uhr

Designtex-Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
Mo.-Fr. 10-13 Uhr, 14:30-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

HNA Kartenservice
im Presse- u. Druckzentrum
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Tel.: +49 561-203-1228
Mo. bis Fr., 09-17 Uhr

Stadtmarketing Baunatal
im Cinepex Kino
Fr.-Ebert-Allee 8a, 34225 Baunatal
Tel.: +49 561 953795-80
Mo. bis Fr., 10-18 Uhr

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de

Aufsichtsrats Ehrenvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Aufsichtsratsvorsitzender
Markus Strotmann
Vorstand B. Braun SE
Bereich Hospital Care

Geschäftsstelle
Nicole Fink, Petra Krause, Lukas Franz, Angela Itze (Kontakt: s.o.)

Impressum "MT MAGAZIN"
Offizielles MT-Bundesligamagazin
Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Bernd Kaiser (B.K.), KaiserMarketing
Mobil: +49 171 2737835
Tel.: +49 5608 91540
Mail: presse@mt-melsungen.de

Management
Andreas Mohr [Vorstandssprecher]
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mail: mohr@mt-melsungen.de

Marketing & Vertrieb
Björn Fischer
Tel.: +49 5661 9260-16
Mobil: +49 177 3448547
Mail: fischer@mt-melsungen.de

Kommunikation
Robin Lipke [Leitung]
Mobil: +49 151 12320740
Mail: lipke@mt-melsungen.de
Mail: presse@mt-melsungen.de
Selina Rieger [Social Media]
Mail: rieger@mt-melsungen.de
Alibek Käsler, Heinz Hartung [Foto]
Bernd Kaiser
[Kommunikation / Moderation]

Druck



Foto: A. Käsler